

Regionaler Dartsportverein Frankfurt am Main e.V.



**Anlage zur Sport- und Wettkampfordnung
des RDV-F für die Saison 2022-2023**

11. Aushilfsspieler- und Losregelung

In der Bezirksliga darf an jedem Spieltag die in diesem Abschnitt beschriebene Aushilfsspielerregelung angewendet werden. **Die Losregelung entfällt.**

➤ **Aushilfsspielerregelung**

Bezirkligateams dürfen an jedem Spieltag maximal drei Aushilfsspieler aus Ihren jeweiligen Patentteams einsetzen, unabhängig von der Anzahl der gemeldeten Spieler.

Für einen Kreisligaspieler gibt es keine Begrenzung wie oft dieser in einem höherklassigen Team (**der Bezirksliga 4**) aushelfen darf.

➤ **Losregelung für die Bezirksliga**

Die Losregelung entfällt!

➤ **Losregelung für die Kreisliga**

Die Losregelung entfällt!

Bei Zuwider- oder Fehlverhalten wird das gesamte Spiel mit **0:15 Sets und 0:45 Legs (Bezirksliga 4), bzw. mit 0:12 Sets und 0:24 Legs (Kreisliga 4)** als verloren gewertet.

12. Spielverlegungen und -absagen

Es gibt kein Anrecht auf Spielverlegungen!

Generell sollte der Spielplan eingehalten werden. Spielverlegungen müssen **mindestens 24 Stunden vor** dem festgesetzten Spielbeginn dem gegnerischen TC, den **Ligaobleuten**, sowie dem Sportwart mitgeteilt werden. Das Spiel sollte zeitnah, **muss** aber spätestens bis zum 1. Spieltag nach der nächsten spielfreien Phase (Ferien o.ä.), ggf. an einem anderen Wochentag, durchgeführt werden.

Der TC des zuvor absagenden Teams muss dem betroffenen anderen TC einen neuen Termin vorschlagen. Die Vertreter beider Teams müssen sich spätestens innerhalb von 10 Tagen definitiv auf einen neuen Spieltermin einigen und diesem den **Ligaobleuten** und dem Sportwart mitteilen. Sollte innerhalb der Frist keine Einigung erfolgen, so legen die **Ligaobleuten** in Zusammenarbeit mit dem Sportwart innerhalb weiterer 7 Tage einen neuen Spieltermin und ggf. einen neuen Spielort fest.

Ein LO informiert die tabellenführende Stelle über den neuen Spieltermin.

Eigenmächtige Spielverlegungen, d. h. Spielverlegungen ohne Kenntnis beider LO, werden für beide Team mit 0:15 Sets und 0:45 Legs (Bezirksliga 4), bzw. mit 0:12 Sets und 0:24 Legs (Kreisliga 4) als verloren gewertet und mit einer Geldstrafe geahndet (§ 6 FO des RDV-F).

Spielverlegungen an den letzten beiden Spieltagen sind nur in begründeten Ausnahmefällen und mit Genehmigung der Ligavertreter und des Sportwarts sowie der beteiligten Teamcaptain **vor** den festgesetzten Termin möglich.

Andere eventuell nachzuholende Spiele müssen **vor** dem vorletzten Spieltag durchgeführt sein.

Spielabsagen müssen sowohl dem gegnerischen TC, den LO und dem Sportwart unverzüglich mitgeteilt werden. Die tabellenführende Stelle wird durch einen LO informiert. Nicht fristgerechte Spielabsagen werden für das absagende Team mit **0:15 Sets und 0:45 Legs (Bezirksliga 4)**, bzw. mit **0:12 Sets und 0:24 Legs (Kreisliga 4)** als verloren gewertet und mit einer Geldstrafe geahndet (§ 6 FO des RDV-F).

